

1. Record Nr.	UNINA9910794762403321
Autore	Hauser Linus <1950->
Titolo	Scientology : Geburt eines Imperiums // Linus Hauser
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, Germany : , : Schoningh, , [2010] ©2010
ISBN	3-657-77010-0
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Disciplina	299.936
Soggetti	Scientology
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Preliminary Material -- Einleitung -- Von der Sciencefiction zum Heilbringer -- Sciencefiction und darüber hinaus -- Das Jahr 1 AD After Dianetics und die folgenden Jahre -- Übersiedelung nach England und politische Allmachtsfantasien -- Meeresabenteuer und letzte Fluchten -- Die unfreiwillige Bekenntnisstruktur des letzten Romanwerkes -- Hubbards gescheiterte Erdmission -- Eine Schlussbetrachtung vom Autor her -- Anmerkungen -- Bibliografie.
Sommario/riassunto	Die Ideologie, die Scientology zugrunde liegt - hier wird sie entlarvt! Jeder meint zu wissen, worum es bei Scientology geht. Doch es gibt kaum etwas Geheimnisvolleres als dieses weltumspannende Imperium. Handelt es sich um eine Kirche, eine Sekte oder doch um ein bedrohliches Netzwerk, dessen Intentionen nichts weniger als verbrecherisch sind? Das Spektrum im Urteil über Scientology ist groß: In manchen Ländern wie der Schweiz genießt sie den Status einer Kirche mit allen sich daraus ergebenden Vorteilen, während sie in anderen - etwa in Deutschland - sogar unter Beobachtung durch den Verfassungsschutz steht. Mittlerweile verfügt die Scientology-Organisation über ein weltumspannendes Netzwerk. Zahlreiche Stars und Sternchen, vor allem aus der Glitzerwelt Hollywoods, sind bekennende Anhänger und stehen in der Hierarchie der Organisation an exponierter, geradezu werbender Stelle. Filme über Scientology finden ein Millionenpublikum. Wer sich selbst ein Urteil bilden möchte, was die ideologische Basis von Scientology ausmacht, muss zur Geburt

des Imperiums zurück und sich mit der Entwicklung des  
Gedankengebäudes ihres Gründers Ronald Hubbard beschäftigen, der  
die Organisation über Jahrzehnte diktatorisch regiert und geformt hat.  
Linus Hauser ist diesen Spuren detektivisch nachgegangen und legt die  
weltanschauliche Basis offen, auf der das Imperium fußt.

---